

Partnerschaft für eine RKI-konforme Wasserhygiene

| Dieter Seemann, Markus Brakel

Die K+P GmbH garantiert mit der BLUE SAFETY-Technologie den dauerhaften Erfolg im Kampf gegen Legionellen, Pseudomonaden, Algen und Biofilm. Die oral + care Dienstleistungen für Zahnärzte GmbH aus Düsseldorf bietet diese innovative Hygienelösung ab sofort für ihre Partnerpraxen an.

Die BLUE SAFETY-Technologie, die auf elektrochemischer Erzeugung eines hypochlorigen Wirkstoffs beruht, wird vom Hersteller K+P GmbH in ein praxisindividuell ausgearbeitetes, ganzheitliches Hygienekonzept eingebunden. Eine solche Lösung ist weltweit einzigartig, wissenschaftlich belegt und in der Praxis durch eine Beprobung jederzeit überprüfbar. Pathogene Keime und Biofilme in Behandlungseinheiten und Wasserzuführungen können nicht nur als Moment-

wir uns, dieses dynamische Unternehmen als Netzwerkpartner gewonnen zu haben."

Standortvorteil Deutschland

Wichtig für diese Entscheidung war auch das Konzept „Alles-aus-einer-Hand“. Bei K+P am Standort Münster laufen die Fäden zusammen. Die Anlagen werden dort entwickelt und produziert, Vertrieb, Marketing und Service koordiniert. Für die Abnehmer ergeben sich daraus viele Vorteile, beispiels-

rungen als Meinungs- und Technologieführer im Dentalmarkt wahrgenommen. Der damit verbundenen Verantwortung stellen wir uns durch den kontinuierlichen Ausbau der technischen Abteilung und eine offensive, transparente Kommunikationspolitik. Wir geben unser Wissen gern weiter." So sind die Mitarbeiter von K+P gefragte Gesprächspartner bei Betroffenen und in Fachkreisen und haben selbst bei schwierigsten Problemstellungen eine Lösung.

Ökologische Lösung

Großen Wert legt man bei oral + care auch auf die Ökobilanz: „Eine Hygienelösung mit BLUE SAFETY beeinträchtigt die Arbeitsumgebung in keiner Weise, diese Wasserchemie ist nicht toxisch und nicht korrosiv."

Das in Deutschland mit den Hygieneinstituten der Universitäten Münster und Bonn evaluierte Prinzip der BLUE SAFETY-Technologie „beruht auf der elektrochemischen Erzeugung des desinfizierenden Wirkstoffes hypochlorige Säure. Die Säure wird auf der Basis von Wasser und Salz produziert, was nicht nur umweltfreundlich, sondern auch ein natürlicher Prozess ist. HOCl wird auch vom Immunsystem des menschlichen Körpers erzeugt", erklärt Jan Papenbrock, ebenfalls Geschäftsführer von K+P und anerkannter Experte auf dem Gebiet der Wasserhygiene. „Der spezielle Wirkmechanismus sorgt dafür, bakterielle Resistenzen zuverlässig-

BLUE SAFETY-Anwender

Dr. med. dent. M.Sc.
Daniel SalweyckGaggenau

Videoerfahrungsberichte auf
www.bluesafety.com



aufnahme, sondern aktuell und dauerhaft nicht wiederkehrend bekämpft werden. Diese Leistungsfähigkeit hat auch die Verantwortlichen von oral + care überzeugt: „Wir suchen ständig für unsere Partnerpraxen nach neuen Produkten und innovativen Konzepten. Die aktuellen Hygieneanforderungen stellen viele Zahnärzte vor große Probleme. Mit BLUE SAFETY haben wir zum ersten Mal eine Lösung gesehen, die uns mit Blick auf die Wasserhygiene unserer Kunden voll überzeugt. Deshalb freuen

weise kurze Lieferzeiten und hohe Lieferverbindlichkeit, deutscher Qualitätsstandard bei der Herstellung, kurze Kommunikationswege zwischen Anwendung, Wissenschaft und Produktion.

Geschäftsführer Christian Kunze von K+P betont: „Wir werden aufgrund unserer jahrelangen praktischen Erfahrung und der wissenschaftlichen Basisarbeit sowie der großen Kenntnis über die mikrobiologischen Vorgänge für diese besonderen Hygieneanforde-



sig auszuschließen.“ Neben pathogenen Keimen und den im Biofilm enthaltenen Bakterien gilt das übrigens auch für Pilze. Selbst die gefürchteten Anthrax-Sporen können damit eliminiert werden. Das Gleiche trifft auch auf den EHEC-Erreger zu.

Wirtschaftlichkeit und Effizienz

Neben der Einsparung von Chemikalien sinkt auch der Aufwand für das Praxispersonal. Das für eine dauerhafte und wirksame Wasserhygiene erstellte individuelle Praxiskonzept bildet die Basis der kontinuierlichen Wasserreinigung. Geschäftsführer Christian Kunze erläutert: „Wir haben uns als einziges Unternehmen erstmals ganzheitlich mit den speziellen Anforderungen an die Wasserhygiene in einer Zahnarztpraxis, mit der Wasserchemie und der speziellen Wassermikrobiologie auseinandergesetzt. Dadurch sind wir in der Lage, sowohl für ältere Einheiten als auch für neue Praxen erfolgreiche Konzepte zu entwickeln und umzusetzen. Das schließt die Integration einer Freien Fallstrecke ebenso ein wie die Wasserenthärtung. Dieses Gesamtpaket bieten nur wir mit BLUE SAFETY. Wissenschaftliche Studien und unsere eigene Arbeit bestätigen dies nachdrücklich.“

Partnerschaft zum Nutzen der Patienten

Die Anlagen mit der BLUE SAFETY-Technologie arbeiten bereits bundesweit in Praxen mit unterschiedlichen Anforderungen, die Kundenreaktionen sind ausgesprochen positiv. Christian Kunze: „Neben der beruhigenden Rechtssicherheit begeistert die Erkenntnis, über das denkbar sauberste Wasser in den Behandlungseinheiten

zu verfügen. Damit schützen Zahnärzte die Patienten, das Personal und natürlich sich selbst.“

Die oral + care Dienstleistungen für Zahnärzte GmbH aus Düsseldorf weiß um die hohen Hygieneansprüche ihrer über 150 Partnerpraxen und freut sich über diese passende Ergänzung des umfangreichen Angebots. Bei K+P schätzt man diesen besonderen Vertrauensbeweis und sieht die Marke BLUE SAFETY durch diese Zusammenarbeit im Markt entsprechend gestärkt.

info.



HYGIENE NEWS.de – das neue Kundenmagazin von BLUE SAFETY mit vielen wichtigen Infos und Tipps rund um das Thema Hygiene. Download unter www.hygienenews.de

termine.

BLUE SAFETY Messetermin

- id infotag Berlin
5. November 2011 – Stand E56
- id infotage Frankfurt am Main
11./12. November 2011 – Stand C36

kontakt.

oral + care Dienstleistungen für Zahnärzte GmbH

Berliner Allee 61, 40212 Düsseldorf
Tel.: 02 11/86 32 71-72
E-Mail: info@oral-care.de
www.oral-care.de

BLUE SAFETY | K+P GmbH

An der Alten Ziegelei 30, 48157 Münster
Tel.: 0800/25 83 72 33
E-Mail: hello@bluesafety.de

frank.dental



technologie vom tegernsee

Testen auch Sie unsere Höhlenforscher.

Der Zekrya Fräser wurde speziell für die Aufbereitung der Pulpenhöhle entwickelt.

Wenn auch Sie Ihren Tätigkeitsschwerpunkt in der Endodontie haben, probieren Sie ihn doch einfach mal aus.



Zekrya Fräser
C.151_FGXL
C.151_FGXXL
ISO 199 336

Die ersten 100 Anrufer erhalten ein Testmuster kostenlos unter

0800/2002332

Änderungen vorbehalten. www.frank-dental.com